

Stand: 21.05.2026 22:06:47

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/5161

"Verschärfung des Identitätsnachweises bei der Stimmabgabe - Gesetz über die Wahl der Gemeinderäte, der Bürgermeister, der Kreistage und der Landräte nachbessern"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/5161 vom 03.12.2019
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/6333 des KI vom 22.01.2020
3. Beschluss des Plenums 18/6625 vom 19.02.2020
4. Plenarprotokoll Nr. 41 vom 19.02.2020



## Antrag

der Abgeordneten **Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier AfD**

### **Verschärfung des Identitätsnachweises bei der Stimmabgabe – Gesetz über die Wahl der Gemeinderäte, der Bürgermeister, der Kreistage und der Landräte nachbessern**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, einen Gesetzentwurf vorzulegen, der Art. 3 Abs. 1 des Gesetzes über die Wahl der Gemeinderäte, der Bürgermeister, der Kreistage und der Landräte (Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz – GLKrWG) wie folgt ändert:

„(1) Das Stimmrecht kann nur ausüben, wer seine Identität mittels eines amtlichen Dokumentes nachweisen kann und in einem Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.“

#### **Begründung:**

Obwohl auf der amtlichen Wahlbenachrichtigung zur Wahl der Gemeinderäte, der Bürgermeister, der Kreistage und der Landräte darauf hingewiesen wird, dass die Mitführung eines Personalausweises zur Stimmabgabe erforderlich ist, wird in den Wahllokalen keine Prüfung der Identität der stimmabgebenden Person durchgeführt. Während bei Notaren und bei Behörden wichtige Handlungen nur durchgeführt werden, wenn sich die betreffende Person mittels eines amtlichen Nachweises ausweisen kann, enthalten die Wahlordnungen, die bei Wahlen in Bayern Anwendung finden, keine Bestimmung zur verpflichtenden Identitätsfeststellung der stimmabgebenden Personen. Auch im Gesetz über die Wahl der Gemeinderäte, der Bürgermeister, der Kreistage und der Landräte (Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz – GLKrWG) fehlt ein Hinweis auf den Identitätsnachweis der stimmabgebenden Person. Die Wahlbenachrichtigung ist kein amtliches Dokument zum Nachweis der Identität. Dass keine Überprüfung der Identität bei der Wahlhandlung durchgeführt wird, werten viele Wähler als Ausdruck der mangelnden Wertschätzung ihrer Stimmabgabe und der Wahlhandlung. Daher sollte bei den nächsten Wahlen der Gemeinderäte, Bürgermeister, der Kreistage und der Landräte im kommenden Jahr die Feststellung der Identität der stimmabgebenden Personen zur Festigung der demokratischen Kultur in Bayern zwingend durchgeführt werden. Die erhoffte Erhöhung der Wahlbeteiligung durch die Herabsetzung der Hürden für die Teilnahme wiegt den dadurch herbeigeführten Ansehensverlust der Wahlhandlung nicht auf.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

des Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

**Antrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier AfD**  
Drs. 18/5161

**Verschärfung des Identitätsnachweises bei der Stimmabgabe - Gesetz über die Wahl der Gemeinderäte, der Bürgermeister, der Kreistage und der Landräte nachbessern**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Ablehnung

Berichterstatter: **Richard Graupner**  
Mitberichterstatter: **Joachim Hanisch**

### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 16. Sitzung am 22. Januar 2020 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
  - CSU: Ablehnung
  - B90/GRÜ: Ablehnung
  - FREIE WÄHLER: Ablehnung
  - AfD: Zustimmung
  - SPD: Ablehnung
  - FDP: AblehnungAblehnung empfohlen.

**Dr. Martin Runge**  
Vorsitzender



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** der Abgeordneten **Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier** AfD

Drs. 18/5161, 18/6333

**Verschärfung des Identitätsnachweises bei der Stimmabgabe – Gesetz über die Wahl der Gemeinderäte, der Bürgermeister, der Kreistage und der Landräte nachbessern**

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

**Thomas Gehring**

II. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Ilse Aigner

**Präsidentin Ilse Aigner:** Ich rufe **Tagesordnungspunkt 3** auf:

### **Abstimmung**

**über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)**

Von der Abstimmung ausgenommen sind die Nummern 8 und 19 der Anlage zur Tagesordnung. Es sind dies die Anträge der AfD-Fraktion betreffend "Fadenscheinige Klimasymbolpolitik beenden – "Bayerischen Klimarat" abschaffen" auf Drucksache 18/4955 und "Umsetzung des Volksbegehrens "Rettet die Bienen" und dessen Begleitgesetze" auf Drucksache 18/5612. Diese beiden Anträge werden am Schluss der heutigen Sitzung aufgerufen. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der GRÜNEN, der FREIEN WÄHLER, der AfD, der SPD und der FDP. Gegenstimmen! – Keine. Stimmenthaltungen? – Das sind die Kollegen Swoboda und Plenk (fraktionslos). Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

### Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 3)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses  
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen  
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen  
 oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss  
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss  
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

1. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Martina Fehlner SPD  
 Bericht zur Strategie der Staatsregierung zur Pestizidminimierung  
 Drs. 18/4575, 18/6451 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
 Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

2. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann,  
 Christian Zwanziger u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
 Mit Plan in die Zukunft: Konzept zum Tagestourismus im Alpenraum  
 erarbeiten  
 Drs. 18/4599, 18/6467 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
 Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Albert Duin, Julika Sandt u. a. und Fraktion (FDP)  
CO<sub>2</sub> als Rohstoff in eine Kreislaufwirtschaft einbinden – CCU und CCS in Bayern ermöglichen  
Drs. 18/4764, 18/6468 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

4. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel u. a. AfD  
Zukünftige Abhängigkeit des Freistaates von Stromimporten  
Drs. 18/4842, 18/6464 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Ferdinand Mang u. a. AfD  
Bericht der Staatsregierung über Elektroautos (E-Autos) in Bayern: Entwicklungen, Erwartungen, Realisierbarkeit und Risiken  
Drs. 18/4844, 18/6466 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Julika Sandt, Alexander Muthmann u. a. und Fraktion (FDP)  
Schnelle und unkomplizierte Hilfe bei Wohnungs- und Obdachlosigkeit  
Drs. 18/4878, 18/6220 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>



11. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Cemal Bozoğlu u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
„Knockout“ für die rechtsextreme Kampfsportszene  
Drs. 18/5066, 18/6332 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

12. Antrag der Abgeordneten Tanja Schorer-Dremel, Eric Beißwenger, Martin Schöffel u. a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Leopold Herz u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Entwicklung der Bienenvölker beobachten  
Drs. 18/5140, 18/6456 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier AfD  
Verschärfung des Identitätsnachweises bei der Stimmabgabe –  
Landeswahlordnung nachbessern  
Drs. 18/5160, 18/6449 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> A

14. Antrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier AfD  
Verschärfung des Identitätsnachweises bei der Stimmabgabe – Gesetz  
über die Wahl der Gemeinderäte, der Bürgermeister, der Kreistage und  
der Landräte nachbessern  
Drs. 18/5161, 18/6333 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> A



19. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Prof. Dr. Ingo Hahn, Christian Klingen u. a. AfD  
Umsetzung des Volksbegehrens „Rettet die Bienen“ und dessen Begleitgesetze  
Drs. 18/5612, 18/6455 (A)

**der Antrag wird gesondert beraten**

20. Antrag der Abgeordneten Martina Fehlner, Ruth Müller, Florian von Brunn u. a. SPD  
Tierschutzskandal im Allgäu – warum nimmt das Leid kein Ende?  
Drs. 18/5636, 18/6461 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

21. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Projektstage Alltagskompetenz in Eigenverantwortung der Schulen  
Drs. 18/5651, 18/6458 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>